



Brotbacken heute, Brotbacken früher

Seit der Jungsteinzeit, also seit etwa 5500 vor Christus (vor dem Jahre 0) bauen Menschen in unserer Gegend Getreide an. Daraus wurde mit Steinen Mehl gemahlen und Brot gebacken – im Ofen oder im offenen Feuer. Seitdem essen wir fast täglich Brot.

Hast Du schon einmal etwas gebacken – Brot, oder einen Kuchen? Was hast Du dafür alles genutzt? Vielleicht: Mehl, Salz, Wasser, Eier, Hefe, Zucker, eine Rührschüssel aus Plastik, einen Schneebesen aus Metall, ein Handrührgerät und einen Ofen mit Strom. Was meinst Du, was davon gab es damals? Und was nicht?

Erklärt Euren Mitschüler*in die Unterschiede zwischen backen früher und backen heute. Ihr könnt erzählen, Euch einen Sketch ausdenken oder ein Quiz veranstalten.

Dies sind Deine Leitfragen¹:

Was braucht man alles für Brot?

Welche Zutaten gibt es?

Was kommt in unser Steinzeitbrot?

Woraus genau ist Mehl?

Wir kaufen Mehl im Laden, aber was haben die Menschen in der Steinzeit gemacht?

Wie kamen sie an die anderen Zutaten?

Seit wann essen Menschen Brot?

Was sind die Vorteile von Brot zum Beispiel im Vergleich zu Fleisch?

¹ Leitfragen helfen Dir, herauszufinden, was wichtig ist. Wenn Du viele Fragen gut in ganzen Sätzen beantworten kannst, bist Du gut vorbereitet.